

1. Aufgabe

Die Easter GmbH verfolgt unterschiedliche Zielsetzungen. Einige Ziele lassen sich gut miteinander verbinden (komplementäre Ziele). Andere Ziele schließen sich jedoch gegenseitig aus (konkurrierende Ziele).

In welcher der folgenden Aussagen handelt es sich um komplementäre Ziele?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

- 1) Verringerung von Risiken durch Währungsschwankungen und Erhöhung der Exporte in Nicht-EU-Länder.
- 2) Reduzierung der Kosten und Erhöhung der Löhne
- 3) Entlassung von Mitarbeitern und Reduzierung der Überstunden
- 4) **Abbau von Arbeitsplätzen und Outsourcing des Rechnungswesens**
- 5) Erhöhung der Sozialleistungen und Senkung der Lohnnebenkosten

2. Aufgabe

Für die Easter GmbH liegen zum Geschäftsjahr 2015 folgende Daten vor: Eigenkapital: 625.000 EUR Gewinn: 50.000 EUR Ermitteln Sie die Eigenkapitalrentabilität.

Runden Sie das Ergebnis gegebenenfalls kaufmännisch auf eine Stelle nach dem Komma.

8,0

3. Aufgabe (4 Punkte)

Sie sollen für das abgelaufene Geschäftsjahr die Eigenkapitalrentabilität der BUYBITE GmbH ermitteln.

Welche der folgenden Angaben müssen Sie dazu heranziehen?

Tragen Sie die Ziffern vor den zwei zutreffenden Informationen in die Kästchen ein.

- 1) **Eigenkapital**
- 2) Fremdkapital
- 3) Gesamtkapital
- 4) Umsatzerlöse
- 5) Kosten
- 6) **Jahresüberschuss**
- 7) Aufwand

4. Aufgabe (4 Punkte)

Die DIGIT GmbH muss bei einem Bankgespräch zur Aufnahme eines Kredits u. a. die nachstehenden Kennzahlen vorlegen.

Welche der folgenden Ausgangswerte sind den danebenstehenden Kennzahlen zuzuordnen? Tragen Sie die Ziffern vor den zwei jeweils zutreffenden Ausgangswerten in die Kästchen ein.

Ausgangswerte

Kennzahlen

- | | |
|-------------------------------|----------------------------------|
| 1) Ertrag | a) Rentabilität 2,4 |
| 2) Gewinn | |
| 3) Ausbringungsmenge (Output) | b) Wirtschaftlichkeit 1,5 |
| 4) Kapital | |
| 5) Aufwand | |
| 6) Einsatzmenge (Input) | |
| 7) Verbindlichkeiten | |

5. Aufgabe (6 Punkte)

Arbeitsunfälle können u. a. durch Unterweisungen über sicherheitsgerechtes Verhalten weitgehend vermieden werden. In der Personalabteilung wird über die Notwendigkeit einer solchen Unterweisung diskutiert.

Welche der folgenden Aussagen sind in diesem Zusammenhang richtig?

Tragen Sie die Ziffern vor den **drei** zutreffenden Aussagen in die Kästchen ein.

Mitarbeiter/-innen müssen zu sicherheitsgerechtem Verhalten angewiesen werden:

- 1) **bei Neueinstellung**
- 2) nach einem erlittenen Betriebsunfall.
- 3) nach einem selbst verursachten Betriebsunfall
- 4) **mindestens einmal jährlich**
- 5) mindestens zweimal jährlich
- 6) nur bei Tätigkeit in unfallgefährlichen Bereichen
- 7) **bei einem Wechsel in einen anderen Tätigkeitsbereich**

6. Aufgabe (4 Punkte)

Eine Mitarbeiterin der WEB GmbH ist arbeitsunfähig, weil sie am Vortag auf dem direkten Weg zur Arbeit bei einem Verkehrsunfall schwer verletzt wurde.

Welche der folgenden Aussagen ist in diesem Zusammenhang zutreffend?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Aussage in das Kästchen ein.

Die WEB GmbH ...

- 1) muss den Unfall der Krankenversicherung der Mitarbeiterin melden.
- 2) darf die Gehaltszahlung ab erstem Krankheitstag einstellen.
- 3) darf den Urlaubsanspruch der Mitarbeiterin kürzen.
- 4) muss den Unfall der Gewerbeaufsichtsbehörde melden.
- 5) **muss den Unfall der Berufsgenossenschaft melden.**

7. Aufgabe (4 Punkte)

Die WEB GmbH muss eine Fachkraft für Arbeitssicherheit bestellen.

Aufgrund welcher der folgenden Rechtsgrundlagen ist die WEB GmbH dazu verpflichtet?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Rechtsgrundlage in das Kästchen ein.

- 1) Arbeitsplatzschutzgesetz
- 2) **Arbeitssicherheitsgesetz**
- 3) GmbH-Gesetz
- 4) Unfallverhütungsvorschriften
- 5) Betriebsverfassungsgesetz

8. Aufgabe

Die EPP AG hat für die Sicherheit ihrer Mitarbeiter/- innen während der Arbeit zu sorgen.

Welche der folgenden Stellen ist Ansprechpartner der EPP AG bei Angelegenheiten der Arbeitssicherheit?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Stelle in das Kästchen ein.

- 1) **Amt für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik (Gewerbeaufsichtsamt)**
- 2) Arbeitgeberverband
- 3) Industrie- und Handelskammer
- 4) Allgemeine Ortskrankenkasse
- 5) Technischer Überwachungsverein

9. Aufgabe

Der Personalabteilung der EPPAG werden nachstehende Unfälle gemeldet.

Welche der folgenden Unfälle müssen der Berufsgenossenschaft gemeldet werden?

Tragen Sie die Ziffern vor den drei zutreffenden Unfällen in die Kästchen ein.

- 1) **Ein Mitarbeiter erlitt bei einem Stromschlag an einem defekten Kabel in seinem Büro Verbrennungen.**

- 2) Eine Mitarbeiterin verletzte sich ihren Fuß auf dem Parkplatz der EPP AG an einer vorstehenden Bodenplatte.
- 3) Ein Mitarbeiter brach sich im Erholungsurlaub beim Skifahren ein Bein.
- 4) Ein Mitarbeiter besuchte auf dem Heimweg von seiner Arbeitsstelle eine Gaststätte. Beim Verlassen des Lokals stürzte er und verletzte sich schwer.
- 5) Ein Auszubildender verunglückte mit seinem Fahrrad auf dem Weg zum Schwimmbad, das er besuchen wollte, weil der Unterricht in der Berufsschule ausfiel.
- 6) Ein Mitarbeiter verunglückte auf dem Weg zur Arbeit.
- 7) Ein Kurierfahrer der Blitz & Co. GmbH, der im Auftrag der EPP AG unterwegs war, verunglückte mit seinem Fahrzeug.

10. Aufgabe

Ein Mitarbeiter der EPP AG hat auf einer Fensterbank seines Büros eine Blumenvase abgestellt. Bei einem Windstoß fällt sie herunter und beschädigt den auf dem Firmengelände abgestellten Pkw eines Kunden. Welche der folgenden Personen/Institutionen kommt für den Schaden auf?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Person/Institution in das Kästchen ein.

- 1) Der Mitarbeiter der EPP AG
- 2) Der Kunde
- 3) Die Haftpflichtversicherung der EPPAG
- 4) Die Fahrzeug-Kaskoversicherung des Kunden
- 5) Die Berufsgenossenschaft

11. Aufgabe

Ein Mitarbeiter der WÄRMGUT GmbH fällt bei einer ihm zugewiesenen Tätigkeit im Betrieb von der Leiter und bricht sich ein Bein.

Welcher der folgenden Institutionen muss die WÄRMGUT GmbH den Unfall melden?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Institution in das Kästchen ein.

- 1) Berufsgenossenschaft
- 2) Private Haftpflichtversicherung des Mitarbeiters
- 3) Industrie- und Handelskammer
- 4) Hausarztpraxis
- 5) Krankenkasse

12. Aufgabe

Sie sollen für das abgelaufene Geschäftsjahr die Eigenkapitalrentabilität der WÄRMGUT GmbH ermitteln.

Mit welcher der folgenden Formeln wird die Eigenkapitalrentabilität in Prozent berechnet?

Tragen Sie die Ziffer vor der zutreffenden Formel in das Kästchen ein.

- 1) $\text{Eigenkapital} \cdot 100 / \text{Anlagevermögen}$
- 2) $\text{Gewinn} \cdot 100 / \text{Eigenkapital}$
- 3) $\text{Eigenkapital} \cdot 100 / \text{Gesamtkapital}$
- 4) $\text{Gewinn} \cdot 100 / \text{Umsatzerlöse}$
- 5) $\text{Umsatzerlöse} / \text{Eigenkapital}$